

NACHRICHT

Freibergs OB mischt in Euroregion mit

Freiberg. Freibergs Oberbürgermeister Bernd-Erwin Schramm (parteilos, Foto) vertritt den Kreistag Mittelsachsen künftig in der Mitgliederversammlung der Euroregion Erzgebirge. Das haben die Kreisräte in Freiberg beschlossen. Sein Stellvertreter ist Holger Reuter, der Schramm



-Foto: M

auch als OB der Kreisstadt vertritt. Dem Gremium gehören bereits die beiden Landräte des Erzgebirges und Mittelsachsens, Frank Vogel und Volker Uhlig (CDU), sowie als Vertreterin des erzgebirgischen Kreistages Annabergs Stadtoberhaupt Barbara Klepsch an. „Mit der Wahl von Bernd-Erwin Schramm haben wir das Gleichgewicht zwischen den Kreisen wieder hergestellt“, sagte Uhlig. (SF)

STICHWORT

Der **Euroregion Erzgebirge**, die auch die Altkreise Döbeln und Mittweida umfasst, ist für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Tschechien verantwortlich. Aufgaben sind die ökologische Erneuerung der Erzgebirgsregion, die Erarbeitung von raum- und regionalplanerischen Konzepten, die Verbesserung des grenzüberschreitenden Verkehrs, die Förderung von Kultur, Sport, Bildung und Tourismus sowie die gemeinsame Arbeit auf dem Gebiet des Brand- und Katastrophenschutzes sowie des Rettungswesens. Für Kleinprojekte kann die Euroregion selbst Fördermittel vergeben.